

Monika Faber, Hanna Schneck

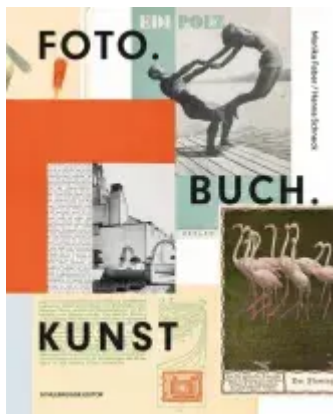
Foto. Buch. Kunst

Umbruch und Neuorientierung in der Buchgestaltung. Österreich 1840–1940

Deutsch, 240 Seiten, mit 4-seitigem Einleger, 24 × 29,7 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe und SW, broschiert

Mit Texten von Monika Faber, Erik Gornik, Kurt Kaindl, Markus Kristan, Astrid Mahler, Elisabeth Schmuttermeier, Hanna Schneck, Simon Weber-Unger, Amelie Zadeh und mit einem Vorwort von Klaus Abrecht Schröder

Gestaltung: Christian Schienerl, Nina Sponar, SCHIENERL D/AD



ISBN 978-3-903172-39-5

€ 39,90 [A]

€ 38,80 [D]

Während die Fotografie heute fast jede Art von Publikation dominiert, gerieten die Ursprünge dieses Zusammenwirkens in Vergessenheit: Der Weg des Fotos ins Buch gestaltete sich lang und war von zahlreichen technischen Problemen begleitet, umso erstaunlicher sind die unterschiedlichen kreativen Lösungsvorschläge der Pioniere.

Originalfotografien, Probedrucke oder Buchmaquetten eröffnen einen neuen Blick auf einen bisher unbeachteten Aspekt österreichischer Kulturgeschichte, der durch vielfältige Querverbindungen zwischen wissenschaftlicher Neugier, industriellen Interessen, künstlerischen Experimenten und einer dem Projekt Aufklärung verpflichteten Bildungspolitik gekennzeichnet ist. Es entwickelt sich ein außergewöhnliches Panorama innovativer Leistungen entlang von Prachtbänden und Werbebroschüren, Reiseberichten und Röntgenatlanten, Künstlerentwürfen und Verlagsprospekten.

Ein breites Spektrum früher Fotobände in Österreich, denen nun erstmals eine Ausstellung gewidmet wird, präsentiert faszinierende Kombinationen aus überzeugender Fotografie, raffinierter Buchgestaltung und handwerklicher Perfektion.

Die Publikation erscheint anlässlich der Ausstellung *Foto.Buch.Kunst* in der Albertina, Wien, 28. Juni – 22. September 2019